**70 Jahren Grenzlandchor Arnoldstein**

**Der Grenzlandchor Arnoldstein feierte seinen 70. Geburtstag mit einem Jubiläumskonzert im Alban  Berg Saal in Ossiach.
400 Sängerinnen und Sänger gehörten dem Chor seit der Gründung an.**

Der  Alban Berg Saal in der Musikakademie Ossiach war bis auf den letzten Platz gefüllt. Mit einem großen Jubiläumskonzert  wurde das 70-jährige Bestehen gefeiert. Dem stimmungsvollen Abend wohnte auch Landeshauptmann
LH Dr. Peter Kaiser und Kulturreferent LR DI Christian Benger dem stimmungsvollen Abend bei. Sie gratulierten den „musikalische Botschafter Kärntens“ sehr herzlich.

Mehr als 400 Sänger und Sängerinnen liehen über die Jahre dem Chor ihre Stimme.  Die Gründerin Prof. Gretl Komposch, war die erste weibliche Chorleiterin  in der Chorszene Kärnten. Der Grenzlandchor Arnoldstein war  aber auch der Chor, der als erster in fremden Ländern auftrat und schon sehr früh Tonträger produzierte.  "Durch den Grenzlandchor wurde Kärnten auch als Musik- und Volkskulturland deutlich wahrgenommen", lobte LH Kaiser.

 Nach Gretl Komposch folgten Franz Mörtl, Petra Schnabl-Kuglitsch und nun  ihre Tochter Prof. Hedi Preissegger in der Chorleitung.

 Aktuell hat der Grenzlandchor unter Obmann Mag. Stefan Marko 38 aktive Mitglieder. Unter der großen Gratulantenschar mischten sich auch Schauspielerin Heidelinde Weis, Arnoldsteins Bürgermeister Erich Kessler, Krumpendorfs Bürgermeisterin Hilde Gaggl und Bezirkshauptmann Dr. Bernd Riepan.